

21.07.2020



Prüfauftrag und Antrag zur sofortigen Entscheidung

Parksituation auf der Max-Winkelmann-Straße in Folge der Roteinfärbung der Fahrradstraße

1. Die Verwaltung wird bis zum Ende dieses Jahres eine Analyse der Parksituation rund um die Max-Winkelmann-Straße der Bezirksvertretung Hiltrup vorlegen. In dieser Analyse sind Lösungsmöglichkeiten der Parkprobleme, die im Zusammenhang mit der Roteinfärbung der Fahrradstraße aufgetreten sind, darzulegen. Hierbei sind auch die Einrichtungen von Bewohnerparkzonen und eines nur einseitigen Halteverbotes sowie die Möglichkeit des aufgesattelten Parkens zu prüfen. Auch die Belange von besonderen Situationen (z.B. Arzt- und Physiotherapiepraxen) sowie von Menschen mit eingeschränkter Mobilität sind zu berücksichtigen.
2. Die Analyse der Parksituation sowie die Lösungsmöglichkeiten sind nicht nur der Bezirksvertretung Hiltrup, sondern auch den betroffenen Anwohnern der Max-Winkelmann-Straße - ggfls. durch Vor-Ort-Gespräche - hinreichend zu erläutern. Dabei ist auf eine rechtzeitige Einladung der Anwohner zwingend zu achten.
3. Bis zur Vorlage des Analyseberichtes und einer einvernehmlichen Lösung mit den Anwohnern wird das Kfz.-Halteverbot nicht umgesetzt.

Begründung:

Die Roteinfärbung einer Fahrradstraße ist ein notwendiger Bestandteil bei der Umsetzung der Verkehrswende. Es kann dabei zum Wegfall von Kfz.-Parkplätzen auf der Straße kommen.

Die Berücksichtigung der Belange sowie die Information der Anwohner bei der Planung und Umsetzung der Roteinfärbung der Max-Winkelmann-Straße ist durch die Verwaltung unzureichend erfolgt.

Das ist durch die Verwaltung jetzt nachzuholen.

Für die Fraktion



Karl Kleine-Wilke

Fraktionsvorsitzender